

CLUBORGAN

SPORT-CLUB BINNINGEN



Ihr Getränkespezialist für Basel und Umgebung

Mineralwasser
Erfrischungsgetränke

Bier
Champagner

Spirituosen
Wein

Getränkemarkt · Fest- und Hauslieferdienst

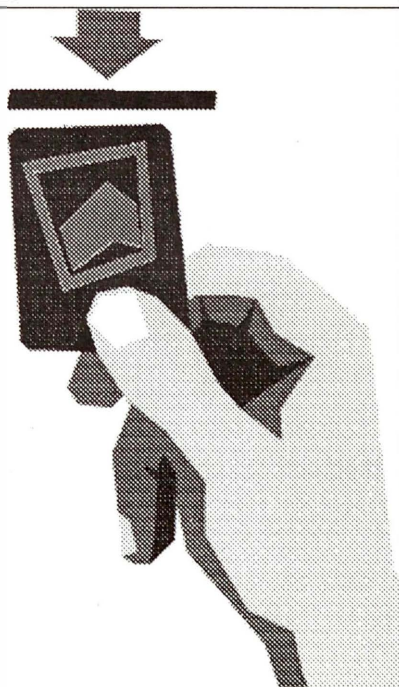


Nordwest-Getränke · FS Swissdrink AG
Dornacherstrasse 324 · 4053 Basel
Tel. 061 337 25 90 · Fax 061 337 25 80

Getränkevertrieb ist unser Bier!

**Service
around the
clock**

Mit der ec-Karte, EUROCARD/
MasterCard oder unserer kosten-
losen Blitzkassenkarte können Sie
rund um die Uhr Bargeld beziehen.



Basellandschaftliche
Kantonbank

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!



Nr. 1 – 25. Jahrgang – März 1998 – SC Binningen – Postfach – 4102 Binningen 1

Ehrenpräsident	Laeser Max	P	421 24 57
Präsident	Suter Jürg	P	421 71 16
		G	286 70 43
Vize 1	vakant		
Vize 2	Monigatti Alfredo	P	421 51 88
		G	276 61 95
Spiko-Präsident	Herger Pius	P	422 09 69
		G	639 34 34
Kassier	Parisot Gerhard	P	711 99 83
		G	285 82 74
Platzkassier	Baumgartner Markus	P	421 20 19
Vereins-Sekretär	Herrmann Jan	P	421 29 68
		G	279 27 41
Mitglieder-Sekretär	Frei Josef	P	421 59 67
Spiel-Sekretär	Eray Charles	P	721 61 62
		G	285 54 56
Beisitzer	Fawer Ambrosius	P	421 80 63
		G	272 30 00
	Walther Beat	P	421 58 68
		G	421 91 33
	Nyffenegger Dany	P	421 11 20
		G	481 32 77
Senioren-Obmann	Löliger Ernst	P	331 87 38
Senioren-Sekretär	Stöcklin Markus	P	321 53 57
		G	272 43 33
Junioren-Obmann	von Niederhäusern Philippe	P	751 87 01
		G	285 90 03
Vize Junioren-Obmann	Leu Fritz	P	421 45 26
Kinderfussball	Siegrist Andreas	P	401 49 58
		G	696 54 47
Junioren-Kassier	Siegrist Monica	P	401 49 58
Cluborgan-Redaktor	D'Addio Rocco	P	422 14 93
		G	312 67 37
Clublokal	Tribüne Spiegelfeld		421 93 98



Editorial

Liebe Vereinsmitglieder Liebe Leserinnen, liebe Leser

Zuerst möchte ich mich bei den zahlreichen Inserenten bedanken, denn sie ermöglichen uns, das Cluborgan-Heft in diesem Rahmen weiterzuführen.

Die Winterpause ist vorbei! Ich hoffe, dass alle schöne Festtage hatten. Die verschiedenen Plausch-week-end sind auch schon leider vorbei und hoffentlich auch heil überstanden?! (Zu diesen week-end's sind die spannenden und lustigen Berichte, für alle Neugierigen, in dieser Ausgabe nachzulesen.)

Die Vorbereitungen für unser Fanion-Team sowie für die 2. Mannschaft bis zu den C-Junioren ist bis heute (16. Feb. 98) voll im Gange. In jeder Abteilung wird hart gearbeitet, damit die gesteckten Ziele sicher erreicht werden können. Mein Wunsch, und ich glaube auch aller SCB-Anhänger ist, dass die 1. Mannschaft den «Aufstieg in die 2. Liga», A-Meister den «Klassenerhalt», B-Junioren «Aufstieg in die Meisterklasse» und C-Meister den «Klassenerhalt» erreichen können. Ich wünsche allen, die daran beteiligt sind, viel Erfolg und Glück. Ich bin der festen Überzeugung, dass die Mannschaften gut gerüstet sind, sich diesen Ernstkämpfen zu stellen. Diese Ziele sollten uns alle SCB-Anhänger antreiben, unsere Mannschaften zu begleiten und dabei zu unterstützen. Freuen wir uns also auf die Rückrunde. Mit dem nötigen Selbstvertrauen, davon bin ich

überzeugt, werden wir auch Erfolg haben: Die detaillierten Spieldaten sind in dieser Ausgabe zum Rausnehmen. In dieser Ausgabe sind noch zwei interessante Berichte (zusätzlich) nachzulesen:

- Zusammenarbeit zwischen FC Concordia – Old Boys – SC Binningen.
- Pilotprojekt 9-er Fussball bei den D-Junioren.

Neu, ab dieser Ausgabe, finden Sie eine Rubrik, die sich mit Sportverletzungen auseinandersetzt (Erste Hilfe etc.)

Es gelang uns, Franco Guantario als neuen Trainer für die Junioren A-Meister zu verpflichten. Er hat mit seiner Mannschaft das Training bereits aufgenommen. Franco Guantario ist für uns kein Unbekannter, ehemals Spieler der 1. Mannschaft (damals in den 80 Jahren 2. Liga). Mit Franco Guantario hat der SCB eine sehr gute Wahl getroffen. Wir heissen ihn herzlich willkommen und wünschen ihm viel Erfolg.
Mit sportlichen Grüssen

Rocco D'Addio

SCHLÜSSEL
BINNINGEN



Hotel-Restaurant Schlüssel

Schlüsselgasse 1
CH-4102 Binningen
Telefon 061 - 421 25 66

*Das Restaurant für
jedermann, Holzkohlengrill*

U. + M. Stingelin

Wir empfehlen uns für die Ausführung
sämtlicher Drucksachen, ein- und mehrfarbig, in
modernen Druckverfahren.

Wir verfügen über gut ausgewiesenes Personal.

Wir verwenden für Ihre Aufträge jede Sorgfalt.

Wir beraten Sie unverbindlich.

Unser breitgefächertes Angebot:

Visitenkarten, Kuverts, Briefbogen, Garnituren,
Bestell-Block, Lieferscheine, Prospekte, Bücher,
Broschüren, Plakate, Vierfarbendrucke usw.



WIRZ

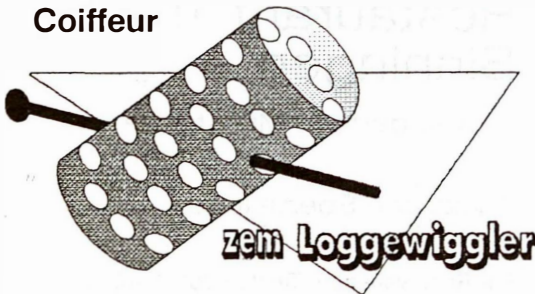
Buchdruckerei Wirz, Binningen

Buchdruck · Offset · Kleinoffset
Walther Th. Wirz

Telefon 061 / 421 29 50
Fax 061 / 421 92 09

4102 Binningen
Bruderholzstrasse 1

Coiffeur



Claudia und Doris
Burggartenstrasse 30
4103 Bottmingen
Tel. 061 / 422 01 02

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!

bugmann ag

GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU

Oberwil **Tel. 061 - 401 32 32** Basel

Filialen in Therwil, Birsfelden, Muttenz, Böttingen

**BÄUMIGE
GÄRTNER
JEDERZEIT
EINSATZBEREIT**

noch em trainiere, schwaadere, schwitze
goot me zem René go sitze

Restaurant Spiegelfeld bim Hallebad

z'Binnige, Familie René Oehl

Wassergrabenstrasse 21, Telefon 421 96 01

(am Zyschtig hänn mer zue)



Was tun bei Todesfall ?

*In den schweren Stunden eines Trauerfalls kann es
Hilfreich sein, was für die Angehörigen alles zu
erledigen ist. Der Leitfaden ist bei uns erhältlich:*

Bestattungsunternehmen

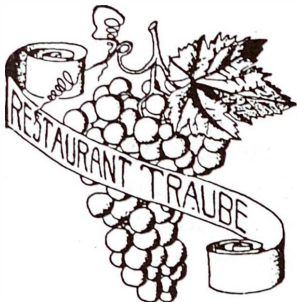
Hans Kopp & Sohn

Schafmattweg 12

4102 Binningen

Telefon: 425 66 00

Telefax: 425 66 35



Restaurant Traube Binningen

S. Weingartner, Münsterplatz 3

Asiatische Spezialitäten

Für Reservationen: Telefon 061 – 421 09 09

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!

Supporter-Vereinigung



50 Jahre Supporter-Vereinigung

Das Jahr 1998 ist für die Supporter-Vereinigung ein spezielles Jahr. Am 26. Januar 1948 fand die Gründung durch 13 SCB-Mitglieder statt, somit ist diese ursprünglich lose Vereinigung 50 Jahre alt geworden. Natürlich sollte dies in würdigem Rahmen gefeiert werden, wozu sich das Schloss Binningen – auch als ehemaliges Clublokal während 20 Jahren – vorzüglich eignete. Einig war sich das spezielle OK auch, dass ein kulinarischer Festabend mit etwas Unterhaltung geboten werden sollte.

So fanden sich nach genau 50 Jahren festlich gekleidete 34 Supporterinnen und Supporter mit ihren Partnern, somit 59 Personen, am Samstagabend, 24. Januar 1998 um 18.30 Uhr zum Apéro und anschliessendem excellenten Nachtessen im Schloss Binningen ein. Nach dem Apéro bat OK-Chef Hansueli Marti alle an die schön gedeckten Rundtische. Nach seinen kurzen Grussworten stellte er den Musiker vor, der durch den Abend auch mit herrlichen Bonmots geführt hat und kündigte als Überraschung einen Zauberer an, der zwischendurch seine Kunst zeigte. Die Herrèn wurden dann gebeten, im Foyer die kleinen «Primeli»-Stöckli zu holen, um sie den Damen am Tisch zu überreichen. Gesagt – getan und da und dort gab es sogar ein Küsschen.

Zwischen dem Fisch- und dem Fleisch-

gang richtete Obmann Max Laeser seine Grussworte speziell noch an die beiden Gründer Hans Gysin und Emil Schäfer. Sie haben von Anfang an in der Kommission jahrelang mitgemacht und wesentlich dazu beigetragen, dass unsere Vereinigung heute noch besteht. Sie durften je ein Geschenk entgegennehmen und erhielten einen grossen Applaus.

Zum kulinarischen Abschluss hatte ein tolles Dessert-Bufferet zu weiterem Schlemmen eingeladen: Käse in grosser Auswahl und dann etwas später der Süssigkeiten im Überfluss.

Das Tanzbein konnte immer wieder geschwungen werden und das Plaudern und G'schichtli erzählen kamen an den Tischen nicht zu kurz. Etwas nach 24.00 Uhr leerten sich langsam die Stühle und dem Berichterstatter kam zu Ohren, dass die Letzten gegen 01.30 Uhr das gastliche Schloss verliessen. Alles in allem – ein gelungenes Jubiläumsfest ist zu Ende gegangen.

Ein Dabeigewesener



Redaktionsschluss
Cluborgan 2/98
10. Mai 1998
Berichte bitte an
Rocco D'Addio
Rottmannsbodenstr. 4
4102 Binningen 1

Generalversammlung vom Freitag, 20. Februar 1998

Zur diesjährigen Generalversammlung der Supporter-Vereinigung wurde termingerecht eingeladen.

Es fanden sich 18 Supporter ein, 14 hatten sich entschuldigt.

Zu den einzelnen Traktanden:

1. Protokoll:

Das Protokoll der letzten GV wurde am 22. April 1997 per Post jedem Supporter zugestellt.

2. Mutationen:

Es erfolgten im vergangenen Jahr zwei Neueintritte. Neubestand: 57 Mitglieder.

3. Jahresbericht:

Obmann Max Laeser verliest den Jahresbericht 1997.

4. Kassen- und Revisorenbericht:

Kassier René Bianchi vermeldet eine kleine Vermögenszunahme per 31.12.1997, er erklärt kurz die Ausgaben für die Jubiläumsfeier, bestätigt den bleibenden Beitrag für das laufende Jahr und erwähnt die Kassenrevision durch J. Dätwyler.

5. Wahlen:

Der ganze Vorstand hat sich zur Verfügung gestellt, wurde jedoch wiederum bestätigt.

Als Rechnungsrevisoren amten O. Delenbach, K. Ochsner und J. Dätwyler.

6. Diverses:

Max Laeser orientierte über die Jubiläumsfeier der Supporter-Vereinigung, was zu einer Budgetdiskussion führte.

Alfredo Monigatti erklärte die Gründung der Donatoren-Gruppe, die nicht allen verständlich schien und konnte so viele Unklarheiten aus dem Weg räumen und die Ziele dieser Gruppe erläutern.

Weiter wurde über vermehrte Aktivitäten diskutiert und eine Überlegung angestellt für einen Ausflug, wie er früher öfters stattgefunden hat.

Pius Herger orientierte über das aktive Geschehen im Verein.

Zusätzlich störten sich gewisse Mitglieder an gewissen Artikeln im Cluborgan, die nicht ganz stubenrein sein sollen. Das Thema wird an einer Vorstandssitzung des Vereins diskutiert und dann sollen die entsprechenden Massnahmen getroffen werden. (Bereits geschehen.)

Schlussendlich wurde auf ein neues Datum für die GV 1999 plädiert, da das traditionelle Datum Ende Januar jeweils schlecht besucht sei. Der Vorstand prüft den Antrag und teilt den Mitgliedern das Datum der GV 1999 mit dem Versand des Beitrags für das laufende Jahr, im April, mit.

Um 21.30 Uhr beendete Max Laeser die Sitzung.

Auch ein Dabeigewesener

BÄCKEREI • KONDITOREI • CAFE

H.U. MARTI

Hauptstrasse 49, Binningen, Telefon 421 48 37

Schuhservice **EICHENBERGER**

Schuhreparaturen
Sportschuhverkauf

SCB-Aktivmitglieder erhalten 15% auf Fussballschuhe

Hauptstrasse 28 • 4102 Binningen

Telefon 061 / 421 48 52

Restaurant

CENT 113 TREIZE

H. Mathis-Borer
4102 Binningen

Hauptgasse 113
Tel. 421 90 88

Wir offerieren
gut bürgerliche
Schweizer Küche
und Kartoffelspezialitäten

Sonntag/Montag geschlossen

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!



WIDLER ELEKTRO AG

Oberwilerstrasse 2
Tel. 061 421 40 42

4102 Binningen
Fax 061 421 41 77

Elektro + Telecom
Projektierungen

Reparaturen + Service
Fachgeschäft für Lampen + Apparate



*Hesch e Buck oder Chratzer em Wage,
d'r "Delli" repariert e jede Schade !*

*"Delli's" Angebot für alle Automarken
6 Tage in der Woche:*

- | | |
|--------------------------|-------------------|
| -- Spenglerei | -- Malerei |
| -- Mechanik | -- Elektrik |
| -- Neuwagenhandel | -- Occasioncenter |
| -- BP Tankstelle bedient | -- Mega Car Wash |

Otto Dellenbach Garage Oberwil Tel. 401 22 30

*Wir prüfen Ihr Auto.
Und Sie wissen Bescheid!*



Automobil Club der Schweiz
Mühlemattstr. 24 4104 Oberwil



Telefon 402 11 11

Restaurant Spieghölpli Binningen

Bottmingerstrasse

Das Lokal für den gemütlichen Hock.

**Auf Ihren Besuch
freut sich:
Margrith Engeli**



1. Mannschaft

Ski-Weekend in Zermatt (Südöstlich von Russland) der 1. Mannschaft

vom 15./16.01.98 – 18.01.1998

Ja genau, man glaubt es kaum, doch es ist wahr....erneut ein «ernüchternder» Bericht von einem Ausflug der 1. Mannschaft. Diesmal aus einem Skigebiet, genauer gesagt, aus einem Designer-Skiort! Hier sei gerade mal voraus bemerkt, dass sich die Frage, ob man überhaupt die Skiausrüstung mitnehmen soll, gar nie gestellt hatte....

Glaub...?!?!? Einige Separatisten mussten natürlich wieder aus der Reihe tanzen und fuhren unter der Leitung des Chef-Koordinators für Reisen ins Wallis, dem sogenannten «lisch-Bäär», bereits einem Tag früher los, wohlverstanden, dass der Rest der Truppe an diesem Abend beim Hallentraining nochmals alles gab, auch wenn's nicht unbedingt viel war. Tja, was sich also an diesem Abend in den Bergen der Schweiz abgespielt hat, wiegt nicht so schwer, da ja die «Glatten», die Crème de la Crème erst am darauffolgendem Tag einlief, und es somit erst dann richtig zur Sache ging....!!! Die Befürchtung der später Eintreffenden, dass die Separatisten den Markt zerstören könnten, traf, zum Erleichtern aller, nicht ein. Also, dann traf man sich am Freitagabend gegen halb 6 irgendwo an der Hauptstrasse in Binningen, doch bereits da gab es eine weitere Besorgnis. Als das Oberhaupt der Mannschaft

sich mit fast einer Stunde Verspätung doch noch beim Treffpunkt einfand, drängte sich bald mal die Frage auf, ob es überhaupt noch einen Zug von Täsch nach Zermatt gibt?!? Wäge Zermatt isch autofrey?!? Als wir dann nach einer «feuchtfröhlichen» Fahrt, diesmal entgegen allen Vermutungen ausserhalb des Autos (wäge Sintflut), in Täsch (ebbe nid Trääsch) ankamen, hatte ein Teil der Truppe bereits die Nase voll, nicht wegen irgendwelchen Unannehmlichkeiten, sondern «wäge Schnupflis» Da machte es auch keinen Unterschied, dass im Goppenstein-Tunnel die Vordersitze bei uns nicht in eine Liegeposition verstellt wurden (wie bei so manchen anderen Fahrzeugen) und wir mit Weedel's Allround-Pneus (!) unterwegs waren. Na ja, somit entfiel dann ein allfälliger «Kreis», aber wir hatten ja unseren Snuff. Nach einer Viertelstunde Zugfahrt in einem Gefängniswaggon und vorausgegangener Schlepperei der Gepäckstücke (wäge z'bleed zem s'Zygg vorne loh???) fuhren wir dann, glorreich wie immer, ebenfalls in Zermatt ein. Die Fahrt auf der Ralleybahn in einem Umwelt-Mobil vom Bahnhof zum Hotel war dann die Krönung, wobei man froh sein musste, dass man nicht von der A-Klasse (!) abgeholt wurde, wäge allfälligen Purzelbäumen. Kaum in der Unterkunft angekommen, musste man den Schreck mit einem Cüpli wegspülen. Kurz darauf erschien bereits Karl Dall, seines Zeichens Hotelverantwortlicher und Lexikon zugleich, der den Rest der Separatisten bereits verloren hatte und rekapitulierte das bisher Geschehene. Danach spielte der Augenklappen-Minister den Fremdenführer und führte die N.G.'s in die diversen Lokale! Kaum 5 Minuten in

den Strässchen von Zermatt, machte ich kurzerhand, wie es sich gehört, Bekanntschaft mit den hiesigen «Hütern des Gesetzes», und kam wäge Aktiv-Mitglied bei den Wiener Sängerknaben um eine finanzielle Unterstützung der «Lufthyler im Goschdym» herum. Als Abschluss an diesem ersten Abend vergnügten wir uns im «Pöschkli». Der eine ausgiebiger, der andere weniger. So kam es, dass, je später es wurde, zu Einzelgesprächen umdisponiert wurde. Als es am Morgen darauf «Auferstehen von den Toten» hiess, gab es die eine oder andere Überraschung. Allesamt rappelten sich so auf, dass gegen 11 Uhr der hinterste und letzte auf der Sunegga eintraf. Nach kleineren Anlaufschwierigkeiten fand dann auch ich mich zu einem kleinen Schlummerbecher in der Schneebar ein, und dies entgegen allen von unserem Lexikon bereits darum herum verbreiteten Gerüchten. Als man sich dann zwecks «Après-Ski» gegen Abend in Olympia-Stübli aufmachte, hatte es noch den einen oder anderen, der doch einige Mühe mit dem engen Weg bekundete (Bsp. Mogli's Abstecher in den Waldhang mit folgenden Hilferufen, ungarische Fahrt in ein Absperrseil mit abschliessendem Überschlag und dann noch ein Taucher des Show-Masters). Doch kaum im Olympia-Stübli angekommen, war es dann um den einen oder anderen noch so guten «Skilehrer» des SC Binningen geschehen. Da der rasende Reporter den sicheren Weg ins Dorf zurück, sprich mit der Bergbahn, wäge mied bevorzugte, und somit nicht direkt vor Ort war, kann man über das Geschehene in dieser ominösen Hütte nur munkeln. Nächster Treffpunkt war dann im Grampi's

Schuppen. Als man da diverse Tanzkünstler ausmachen konnte, musste man sich doch fragen, warum man im Gruppenturnen sprich Aerobic nicht auch so eine gute Figur macht. Was es auch noch festzustellen gab, dass sich unser äusserst lauffreudiger (!) Stürmer bedeutend mehr bewegte, als in der ganze Vorrunde. Nur einer wollte sich an diesem Abend nicht bewegen, da wahrscheinlich die «Krone» zu schwer war und so vergnügte dieser sich mit etlichen Whisky-Colas selbst an der Bar. Mit einer zusätzlichen gegenseitigen «An-die-Wand-Klatscherei» der «Alten» wurde entgegen den Befürchtungen oder vielleicht auch Hoffnungen nichts mehr. Der Stürmerstar war dann sichtlich gezwungen, den Franzosen zu spielen, ansonsten er noch eine Schwalbe vom Barhocker aus gelandet hätte (wäge Gränzwächterpriefig). Wedels Kurztalk mit einem Zermatter Roséspezialisten (es war sein Tag!) hatte dann ein «Schleegli» des Weinliebhabers zur Folge. Zu guter Letzt mussten die werten Genossen von Zimmer 409 nochmals einen Abstecher ins «Pöschkli» absolvieren. Hier war dann der Partnertanz angesagt, wobei das Ganze von der Personenzahl nicht aufging und es den «betenden» Schläfer ins Hotel zurückzog. Die beiden anderen Zimmerpartner turtelten... Pardon... tanzten fröhlich mit den beiden Walliser Turteltauben bis in den Morgen hinein. Als man eigentlich dachte, man könnte am Sonntag ein bisschen ausschlafen und kurz vor 10 Uhr schnell einen Happen «z'Morge» essen, kam Karl Dall, dem am Vorabend nach dem «Après-Ski», kurzerhand der Helm einschlieff, alias Hotel-Reise-Leiter (er wusste mehr über's Hotel als der Besitzer) um Viertel

PAPETERIE



Papeterie und Bürobedarf
Hauptstrasse 115
4102 Binningen
Telefon 061/421 3267

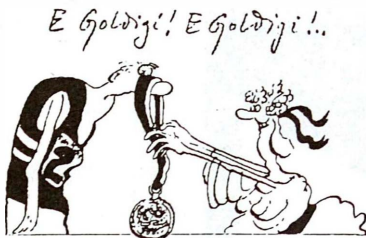
Restaurant Schiff

Säli für Firmen- und Gesellschaftsanlässe bis 28 Personen

M. Niederbichler
Yvonne Frey
Baslerstrasse 31
4102 Binningen
Tel. 061/421 47 12

Kegelbahn

Samstag ab 17 Uhr
und Sonntag geschlossen



...nadyrlig vom
Blaggedde-Müller*
wo au tolli Granz-Medallie
und wunderbari Pin liiferet!

rené f.müller ag

Belchenstrasse 16
4054 Basel
Telefon: 061 - 302 22 11
Fax: 061 - 302 44 66

* syt mee as 75 Joor!

RIMT

RIMT Treuhand AG

Buchhaltung und Abschlüsse
Betriebs- und Steuerberatung
Revisionen
Verwaltungen

Steinenring 52
4011 Basel
Telefon 061 - 226 97 77
Fax 061 - 226 97 79

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!



PIZZA PULCINELLA

M. Karli-Schmitt

Hauptstrasse 10 Binningen Tel. 421 59 59

P. FELDER

ELEKTROANLAGEN
TELEFONANLAGEN

Baslerstrasse 40
4102 Binningen

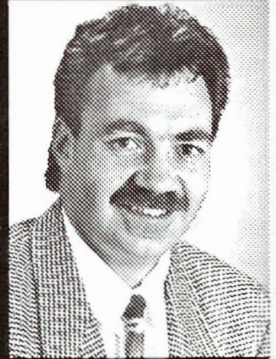
Tel. 061 / 421 56 47

FELDER

Ihr Spezialist für Küchenrenovationen

- Austausch von Küchengeräten
- Austausch einzelner Möbel
- Ergänzung der bestehenden Küche
- Totalrenovation

allnorm
DIE KÜCHEN DIE PASSEN



Unser Clubmitglied
René Suter berät Sie gerne

Besuchen
Sie unser grosses
Küchenstudio in Reinach.

Auch samstags geöffnet (9-16 Uhr)

Allnorm Küchen AG, Am Kägenrain 1-3, 4153 Reinach, Tel. 061 / 711 45 00

nach 8 Uhr und wollten den Wecker spielen. Nach erfolglosem Versuch im Zimmer 409 und auch bei den meisten anderen Zimmern (wäge abblitzt), hat sich diese «Unannehmlichkeit» bald einmal erledigt. Den Ausklang dieses Wochenendes verbrachte dann der Grossteil der Truppe im Olympia-Stübli, wo nochmals kräftig gejasst, geschäumelt (wäge feinem Schümli-Pflümlü) und dumm gefragt wurde. Dann machte sich die Basler Skigruppe wieder auf den Heimweg... und dies erneut bei extremen Wetterbedingungen...mmhh...ja, ja, selbst der Himmel weinte bittere Tränen, als wir uns aus dem Wallis verabschiedeten. An dieser Stelle möchte ich mich bei unserem Heimweh-Walliser im Namen aller Betagten... tschuldigung... Beteiligten für die Organisation der Unterkunft («wältklass») recht herzlich bedanken. lisch-Bäär, we love you! *Britisch Bulldog*

Werde Supporter in unserer Supporter- vereinigung

Sie unterstützen für Fr. 150.- pro Jahr unseren SCB. Sie profitieren von unserem Cluborgan und haben Anrecht auf sämtliche Spiele von Mannschaften des SC Binningen.

Anmeldungen nimmt gerne unser Ehrenpräsident, Max Läser, entgegen.

“Bluemefäld bim Wasserturm”

(Bruderholz)



über 50 verschiedene Blumenarten zum Selberschneiden

Offen: März bis November

Ab etwa August: Speise- und Zierkürbisse

Familie Mathis-Düring Weichselmattstrasse 13
Telefon 421 14 57 4103 Bottmingen

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!



2. Mannschaft

Winter(fummel der 2. Mannschaft

An einem kalten sonnigen Novembertag zog die ominöse 2. Mannschaft in den wohlverdienten traditionellen Winterbummel. Gestartet wurde das Ganze in Bottmingen, genauer gesagt im Restaurant «Stationli». Geleitet wurde der ganze Umzug von den Herren Jügge, dem Schmächtigen und Tom, dem Unberechenbaren.

Nachdem die Mannschaft mit allen Nasen aufgelaufen war und sich bereits genüsslich mit dem obligaten Biergetränk und den Chäschüechli verköstigt hatte, wurden die Gruppen gültig für die bevorstehenden Abenteuer gebildet.

Es wurden rote extra auffällige Langsocken willkürlich ausgewählten Gruppenmitgliedern ausgehändigt, welche verpflichtet waren, diese die ganze Spieldauer zu tragen (viel Spass). Unsere Gruppe begann als erste, sich der Ungewissheit des Organisationskomitees anzuvertrauen. Man kettete jedes einzelne Individuum an das andere Individuum, so dass sich eine lange, bergsteigerähnliche Gruppe bildete. So mussten wir – Rouge, Jan, Fil und meine Persönlichkeit – viele Stunden aneinandergebunden, – unter den wachsamen Augen des OK und unter denen der lachenden Agglomeration verbringen.

Aber es war noch lange nicht das Schlimmste, denn die Wanderleine hätte man ohne weitere Probleme vertuschen können, aber die auffälligen fisherfriends-Mützen waren auch für Halbblinde schwer zu übersehen, zumal sie

doch extra wohlwollend rot ausgewählt wurden. Doch mit allmählichen Nikotin und Colaflash fanden nicht nur die Passanten ihren Gefallen an den traurig-lustigen Kreaturen, sondern auch die Teilnehmer selbst.

Nach dem Bestreiten von unzähligen schwierigen Aufgaben, die zuvor im ersten Boxenstopp verteilt worden waren, welche zum Beispiel daraus bestanden, gewisse Längen von gewissen Artikeln in gewissen Shops ausfindig zu machen, fanden sich alle in guter und bester Laune in der Standardbeiz zum Schloss des Wildenhasen ein. Dort wurde endlich der sich längst aufgestaute Durst kräftig bekämpft. Dann im späteren Verlauf wurde zum Leidwesen der immerdurstigen Rabauken das Signal zum Aufbruch zum Festmahl gegeben. Und bevor man sich dreimal umsehen konnte, sass die ganze Mannschaft mit Bombenstimmung zu Tische. Es wurde Wein serviert, Bier, Wasser für Nico, da er den gelben Gerstensaft nicht allzu gut verträgt, und mehrere Kamillentees für unseren Goalgetter und Toporganisator Sacha Bernasconi. Das Essen war ausgezeichnet und reichlich, denn es gab Fondue chinoise (immer ein Treffer ins Goal).

Viele Likörs und andere kleinprozentige Spirituosen wurden gelöscht, bis der Aufbruch von dieser mexikanischen Bude beschlossen wurde. Man näherte sich dem Spitzenpunkt unseres alljährlichen immerwiederkehrenden Bummels, nämlich jetzt wurden die während Tagen vorbereiteten Schnitzelbänke vorgesungen. Doch lassen wir lieber den diskreten Vorhang die spärlichen bis gar nicht vorhandenen Singkünste dieser Mannschaft umhüllen. Und so lässt sich auch nicht mehr genau eruieren, welche Frage mir die Ehre zutrug, diesen Bummeltext zu verfassen.

Philippe Tapia

Mit APOLLO hält sich auch der SCB fit!!!



Fit ins Jahr 2000

Das FITNESS-Angebot

- ✓ Fitness
- ✓ Krafttraining
- ✓ Bodybuilding
- ✓ Stretching
- ✓ Rehabilitation
- ✓ Bodystyling
- ✓ Konditionstraining
- ✓ Ernährungsberatung

- ✓ Solarium
- ✓ Getränkebar
- ✓ 365 Tage geöffnet
- ✓ eigene Parkplätze

Mo-Fr: 9.30-22.00 Uhr

Samstag: 9.30-18.00 Uhr

Sonntag: 9.30-18.00 Uhr

Gratis Probetraining + 1 Getränk

Amerikanerstrasse 36

Tel. 061/421 48 46

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!

Der ideale Treffpunkt
für jung und alt

Restaurant Felsenkeller

Gartenstrasse 26, 4102 Binningen, Telefon 421 22 31

Kleines Säli
Gutbürgerliche Küche

M. Loibner + R. Calista

PRAXIS FÜR PHYSIOTHERAPIE DENISE BAUMANN

DORENBACH-CENTER
HAUPTSTRASSE 4
4102 BINNINGEN
TEL. 061 / 421 99 70



EICHENBERGER + FINK AG

Unser Herstellungsprogramm:
Rohrleitungsbau
Apparatebau
Entlüftungsanlagen
Div. Schlosserarbeiten

Wir verarbeiten
Polypropylen, PVC, Polyäthylen

Kunststoff-Verarbeitung

Brückenstrasse 27
4102 Binningen
Telefon 061 / 422 05 55
Telefax 061 / 422 05 80

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!



Veteranen

Liebe Club-Organ-Leser

Nachdem wir letzte Saison, d.h. 1996/97, den Meistertitel erringen konnten, wurde die langersehnte «Meisterfyyr Löölifesch» auf den 8. November 1997 angesetzt, um diesen Titel ausgiebig feiern zu können. So besammelten sich eine grosse Anzahl aktiver Spieler sowie einige unserer treuesten Fans, erfreulicherweise auch mit ihren Frauen, nachmittags «zwanzig voor drey z Midaag» in der Schaltherhalle vom Bahnhof SBB Basel. So begannen wir unser Abenteuer «Meischterfyyr» unter der Führung von Roland R. und Walter S. mit einer kurzen Zugfahrt über die Grenze Richtung Frankreich. Bei unserem Zielbahnhof (Mühlhausen, St. Louis?) angekommen, erwartete uns ein Londoner Bus, welcher uns dann «in der Gegend» umher chauffierte. Wo würde die Reise wohl hingehen? Gespannt harrten wir der Dinge. Schliesslich konnten wir, als es hiess auszusteigen, in Erfahrung bringen, dass wir einer im Elsass allgemein berühmt, berüchtigten Rennstrecke angekommen waren, und alle ihr fahrerisches Können unter Beweis stellen mussten. Nicht nur die Männer, sondern auch eine grosse Anzahl der mitgereisten Frauen bewies nach den diversen Gruppeneinteilungen ihren grossen Mut, um mit dem Go-Kart einen neuen Rundenrekord aufzustel-

len. So tummelten sich also Droopy, Asterix, Dracula, Fildefer, Snoopy, Moogli, Bambi, Obelix etc. auf der Rennbahn. Gefahren wurde mit allen Schikanen, und die jeweiligen Rundenzeiten der Gegner waren fortan Gesprächsthema Nummer 1. Beim anschliessenden «Apero» wurde dann auch die Siegerehrung vorgenommen und die Sieger (Kategorie Männer und Frauen) konnten die Pokale in Empfang nehmen. An dieser Stelle nochmals herzlichen Glückwunsch an die Sieger für die grossartige Leistung. Nachdem der Aufbruch signalisiert wurde, führte uns der London-Bus vor die schweizerische Grenze. Dort hiess es dann auch aussteigen und nach einem kurzen Fussmarsch wurden wir, noch auf französischer Seite, auf das Areal der Sandoz/Ciba-Geigy geführt, wo auch das Abendessen eingenommen wurde. Fortan wurden intensive Gespräche geführt (verlorene Rundenzeiten etc.) und zu guter Letzt wurde dann noch das eine oder andere Lied gesungen (z.B. Wir sind die Fussballspieler...) Kurz vor Mitternacht hiess es dann aufbrechen und nach Überschreiten der Grenze, wieder auf Schweizer Boden, wurde mit dem Tram Richtung «nach Hause» gestartet. Eine grosse Anzahl der Teilnehmer fuhr dann auch tatsächlich nach Hause, eine beträchtliche Anzahl liess aber den vergnüglichen Abend (unter anderem auch der Berichtverfasser) noch im Plaza ausklingen... Alles in allem war der Anlass eine grossartige Angelegenheit. Ein herzliches Dankeschön an unser OK (Walti und Rolli) für den gelungenen Anlass.

Der Reporter

high
Hair

AT WORK

WELLA
Perfectly You



Exclusif Coiffeur: High Hair Pearl Styler

Extra Forte

HIGH HAIR. THE EXPERTS ON STYLING.

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!

Kinderfussball

	Eb	Ec	Fa	Fb	Fc
A	Concordia c	Laufen b			
		15:30			
	E6A2	E8A4			
	Baudep a	Röschenz	Old Boys b	Eiken/Kaisten	Binningen
	16:30				ab 14:00
	E6B5	E8B2	9203	9204	9205
	Black Stars b	Aesch c			
		15:30			
	E6C1	E8C5			
	Dornach b	Steinen-Regio	Amicitia a	Pratteln a	Möhlin-Riburg a
		14:00			
	E6D5	E8D1	9220	9214	9217
a	Birsfelden b	Biel-Benken			
	15:30				
	E6E2	E8E5			
a	Allschwil b	Arlenheim b	Basel a	Binningen	Basel a
		16:30		ab 14:00	
	E6F4	E8F2	9229	9232	9229
a	Muttenz b	Riehen	Binningen	Telegraph	Oberwil a
	16:30		ab 14:00		
	E6G3	E8G4	9238	9242	9241
	Reinach b	Old Boys b			
		15:30			
	E6H3	E8H3			
	Ettingen b	Therwil c	Lausen a	Röschenz a	Amicitia a
	14:00				
	E6I4	E8I3	9254	9251	9253

Normal = Auswärts

Spielplan - Rückrunde

Datum	1. Mannschaft	2. Mannschaft	3. Mannschaft	Senioren	
FR 13.03.98					
SA 14.03.98					
SO 15.03.98	Telegraph	Sloboda			
MI 18.03.98	CUP / Old Boys				
SA 21.03.98				Muttenz A	
SO 22.03.98	Grischuna	Steinen-Regio	Augst		
MI 25.03.98					
DO 26.03.98			Allschwil		
SA 28.03.98				Nordstern A	
SO 29.03.98	Aesch	Jugos	Therwil		
SA 04.04.98				Aesch A	
SO 05.04.98	Münchenstein	Möhlin-Riburg B	ASC Sparta-Helv.		
MI 15.04.98					CU
SO 19.04.98	Zwingen	Timau			
DO 23.04.98					
SA 25.04.98				Birsfelden	VF
SO 26.04.98	Therwil	Old Boys	Biel-Benken		
DI 28.04.98			Juventus A		
MI 29.04.98		Breite/ St.Clara			
SA 02.05.98				Dornach	
SO 03.05.98	Alemannia				
MI 06.05.98					
SA 09.05.98				Oberwil	
SO 10.05.98	Ettingen	Amicitia Riehen	Muttenz A		
MI 13.05.98					
SA 16.05.98				Rheinfelden	
SO 17.05.98	Oberwil	Reinach	Espanol A		
SA 23.05.98				Sloboda	
SO 24.05.98	Alkar	Türkgücü	Laufen		
MI 27.05.98					
SA 30.05.98	Kleinlützel	Napoli			
SA 06.06.98					

Fett = Heimspiel

Normal = Auswärts

1997/98

Binningen, 25.02.98/ph

nen	A - Meister	B - Elite	C - Meister	C - Reg. A	C - Reg. B
dorf					
wil				Breitenbach A	Birsfelden B
			Bremgarten		
al					
		Liestal	Bellach	Sissach A	Steinen-Regio A
	Birsfelden				
nz		Arlesheim		Rheinfelden	Röschenz
	Concordia		Laufen		
schwil					
			Nordstern		
	Amicitia Riehen				
ningen		Nordstern A		Kleinlützel	Young Stars
	Baden		Black Stars		
	Pratteln				
				Dornach A	
ch		Black Stars		Möhlin-Riburg	Gelterkinden B
	Muri AG		Concordia		
				Reinach B	
en		Pratteln			Liestal B
	Reinach AG		Old Boys		
		Breitenbach		Juventus	
en		Rheinfelden		Oberwil A	Frenkendorf
	Olten		Döttingen		
s		Concordia		Oberdorf	Pratteln B
	Allschwil		Däniken		
	Schöftland				
			Subingen		
				Muttenz	Zeiningen

Spielplan - Rückrunde 1997/1998

Datum	D - 9er	Da	Db	Dc	
SA 28.03.98	Concordia	Birsfelden	Lausen a	Riederwald	Diegt
Zeit				14:00	1
Gr. / Sp.Nr.	D1A5	D3C3	D6C3	D7C4	I
SA 04.04.98	Old Boys	Laufen a	US Olympia	Laufen b	La
Zeit	14.00	15.30	17.00		
Gr. / Sp.Nr.	D1B2	D3D5	D6D5	D7D3	E
SA 18.04.98	Birsfelden	Allschwil a	Allschwil b	Old Boys b	Arn
Zeit				14:00	1
Gr. / Sp.Nr.	D1C4	D3E2	D6E2	D7E6	I
SA 25.04.98	Pratteln	Telegraph a	Gelterkinden b	Gundeldingen	Rre
Zeit	14.00	15.30	17.00		
Gr. / Sp.Nr.	D1D3	D3F6	D6F6	D7F2	E
SA 02.05.98	Nordstern	Amicitia a	Möhlin-Riburg	Telegraph b	Rheir
Zeit				14:00	1
Gr. / Sp.Nr.	D1E3	D3G1	D6G1	D7G6	E
SA 09.05.98	Basel	Breitenbach a	Steinen-Regio a	Kleinlitzel	Münci
Zeit	14.00			17.00	1
Gr. / Sp.Nr.	D1F4	D3H6	D6H6	D7H1	E
SA 16.05.98	Aesch	Röschenz	Sissach a	Breitenbach b	Breit
Zeit		14:00	15:30		
Gr. / Sp.Nr.	D1G2	D3I2	D6I2	D7I6	
SA 23.05.98	Amicitia	Baudep.	Muttenz b	Concordia b	Sis
Zeit	14.00			15:30	1
Gr. / Sp.Nr.	D1H5	D3J5	D6J5	D7J2	E
SA 06.06.98	Reinach	Arlesheim a	Ettingen b	Zwingen a	Arle
Zeit		14:00	15:30		
Gr. / Sp.Nr.	D1I1	D3K3	D6K3	D7K5	E

Fett = Margarthenplatz

Fett/Schattiert = Drissel

Skiweekend in Arosa

Am 30./31. Januar sowie 1. Februar 1998 verbrachten wir, erstmalig seit Jahren die Tradition brechend, unser Skiweekend nicht in Grindelwald, sondern in Arosa. Wir haben dort wunderschöne Tage (immer strahlend blauer Himmel) und Nächte (eisige Kälte) verbracht und seit langem, was sehr erfreulich war, nahm auch eine nicht zu unterschätzende grosse Anzahl von Personen (19?) an diesem Anlass teil. Leider vergingen die drei Tage viel zu schnell. Aktiv war man mit Skifahren, Wanderungen, Singen, Karten spielen, Spaziergängen, Besuchen in Restaurants, Casino (wurde der Jackpot bereits geleert?) und, das darf nicht vergessen werden, auch mit intensiven Gesprächen. Erwähnenswert ist, dass durch diesen Anlass vor allem die Kameradschaft gepflegt werden konnte. Im Hinblick auf die bevorstehenden Aufgaben im Frühjahr (Ziel ist das Double, Gewinn Cup und Meister Saison 1997/98) kann dieses Zusammengehörigkeitsgefühl (wir sind eine Einheit!) nur von Nutzen sein.

Der Reporter

Werben für den SCB!

Für Fr. 40.– pro Jahr kann jedermann beim SCB einsteigen und Passivmitglied werden. Der Gratiszutritt zu allen Heimspielen des SCB und das Cluborgan sind im Preis inbegriffen. Anmeldungen nehmen wir beim Vorstand gerne entgegen.

Aufruf

Geht an alle Sportlerinnen und Sportler und Benützer des Spiegelfeldes:

Ab sofort ist es am Ziegelweg/Spiegelfeld verboten, das Auto ausserhalb der zur Verfügung gestellten Parkflächen abzustellen. Bitte beachtet diesen Aufruf, denn die Gemeinde hat die eingegangenen Reklamationen der Anwohner ernst genommen und wird auch entsprechende Kontrollen durchführen.

Zum eigenen und zum Wohle der Anwohner bitten wir Euch, das Auto nicht mehr im Parkverbot zu parkieren.

Besten Dank für die Kenntnisnahme.

SC Binningen



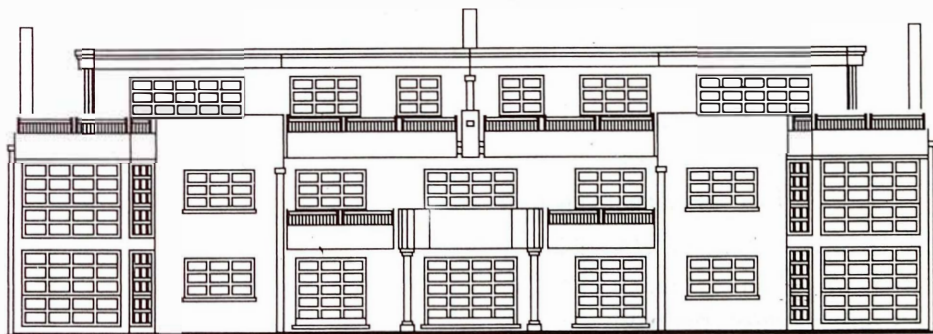
IHR SPEZIALIST FÜR BAUFragen

Wir bieten Ihnen professionelle Lösungen:

- Planen
- Durchführbarkeitsstudien
- Bauen
- Rentabilitätsberechnungen
- Renovieren
- Schätzungen

Kontaktieren Sie uns unverbindlich

Tel. 302 41 00



Sie finden uns in diesem Gebäude an der Bachmattenstrasse 18 in Binningen

Bitte berücksichtigen Sie die inserenten dieses Cluborgans!

Man trifft sich in der Alten Waage



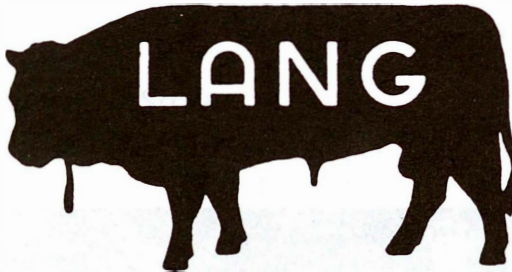
- zum Mittagslunch
- zum Nachmittags-Café oder -Apéro
- für Festlichkeiten im kleinen Rahmen

M. und K. Chapier
4102 Binningen, Hauptstr. 1
Tel. 061/421 89 80
Fax 061/421 89 81

Säli für 12 und für 22 Gäste

Sonntag über Mittag geöffnet
Montag geschlossen

**Ein Vergleich von Qualität und Preis
führt Sie zu uns!**



Die Qualitätsmetzgerei an der Hauptstrasse 102

BINNINGEN

**Wir empfehlen unseren Hauslieferdienst
über Telefon 421 16 16**



COCA-COLA AMATIL

4127 Birsfelden · Hofstrasse 31
Telefon 061 / 312 21 20

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!

Man trifft sich im

Restaurant Bären

Hauptstrasse 28
Binningen
Telefon 421 48 29

Säli bis 25 Personen

Harry Strebel

Fünfschilling AG

Schlosserei
Metallbau
Stahlbau
Kesselbau
Apparatebau
Boilerservice

4104 Oberwil
Telefon 401 3755

4102 Binningen
Telefon 42691 41


ROLEX



DAY-DATE + LADY-DATEJUST

B

Zürich Basel Bern Luzern
Genf Lausanne Lugano Locarno
St.Gallen St.Moritz Davos Zermatt Interlaken

BUCHERER

BASEL: Freie Strasse 40

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!

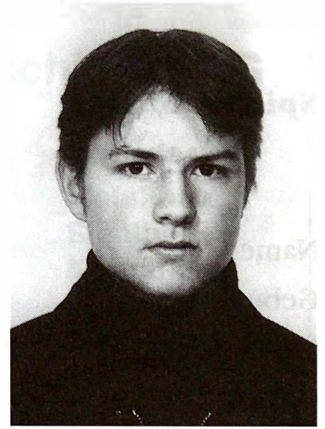
Spielerportrait:

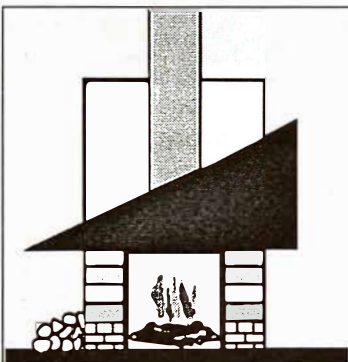


Name :	Markus Pfammatter
Geburtsdatum :	12. April 1972
Sternzeichen :	Widder
Grösse :	176 cm
Gewicht :	73 kg
Haarfarbe :	Braun
Augenfarbe :	Hellblau
Zivilstand :	Ledig
Beruf :	Betr. Ök. HWV
Lieblingsessen :	«Chässchnitta»
Lieblingsgetränk :	Cola light, Wein
Lieblingsschauspieler :	Angelo Pieraccione (il Ciclone)
Lieblingsschauspielerin :	Cameron Diaz, Julia Roberts
Lieblingsmusik :	Alles zum Mitsingen
Hobbies :	Snowboard, Lesen
Über was kannst Du lachen :	Über vieles, ganz nach dem Motto «Lachen ist gesund»
Was ärgert Dich :	Intoleranz, sonst ärgere ich mich selten
Sportliche Laufbahn :	FC Brig 2. Liga, FC Raron 1. Liga, FC Naters 1. Liga / NLB, FC Möhlin 3. Liga
Lieblingsverein :	Manchester United
Lebensmotto :	Just do it !!

Spielerportrait:

Name :	Stefan Kron
Geburtsdatum :	29.08.1980
Sternzeichen :	Jungfrau
Grösse :	190 cm
Gewicht :	85 kg
Haarfarbe	Braun
Augenfarbe :	Blau
Zivilstand :	Ledig
Beruf :	KV-Lehrling
Lieblingsessen :	Fondue Chinoise
Lieblingsgetränk :	Coca Cola
Lieblingsschauspieler :	Kevin Costner
Lieblingsschauspielerin :	Demi Moore
Lieblingsmusik :	Verschiedenes (Pop, Rock, Hip-Hop...)
Hobbies :	Sport allgemein
Über was kannst Du lachen :	Harald Schmidt
Was ärgert Dich :	Leute, die sich nur in Form von Gewalt ausdrücken können
Sportliche Laufbahn :	D-Jun. FC Biel-Benken, C-Jun. FC Oberwil und seit Saison 1994 beim SCB
Lieblingsverein :	FC Barcelona
Lebensmotto :	Hauptsache, gesund bleiben





ISNER CHEMINEE

DESIGN
ACCESSOIRES
ANLAGEN

und Gold-Egge

Hauptstrasse 75, 4102 Binningen
Telefon 061/4219940/4239111



RESTAURANT

zur alten Post

«s'Cordon-Beizli» von
Oberwil

Telefon 401 44 55

Immer gut und preiswert
Saisonspezialitäten.
Durchgehend warme Küche von
11.30 bis 22.00 Uhr,
für hungrige Leute auch länger.

Familie Hp. + E. Brand-Etterlin
und s'Pöschli-Team



Ihr Käse-Spezialist

30

- Käseplatten
- Geschenkkörbe usw.

Chäs-Egge

H. Amport
Oberwilerstrasse 2
4102 Binningen
Tel. 421 32 13



NEU:

jetzt mit

2 Blumengeschäften

Hauptstrasse 30, Binningen
Paradiesstrasse 40, Binningen

Mit guter Parkiermöglichkeit

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!

DEN AUSSENRISTPASS
MÜSSEN SIE SCHON
SELBER SPIELEN.
*ABER DIE FUSSBALL-
AUSRÜSTUNG DAZU
HABEN WIR.*

kostsport

WILLKOMMEN IM SPORT.

FREIE STRASSE 51 4001 BASEL

TEL. 061 - 261 22 55



Alba
die unkomplizierte Versicherung

Eine Versicherung bei der
Alba
ist immer ein
Volltreffer



Rizzello Claudio
Inspektor
Kernmattstrasse 6
4102 Binningen
061/422 09 09 P
061/271 30 44 G



Alba
die unkomplizierte Versicherung

Restaurant High Speed Binningen

Empfiehl sich für kleinere Anlässe.
Sitzungen, Geburtstage, Partys, Firmenfeste usw..
bis ca. 30 Personen

NEU mit DART - Anlage

Mo-Do 6.45 - 19.00 Fr 6.45 - 24.00 Sa 8.00 - 18.00 So 10.30 - 14.00

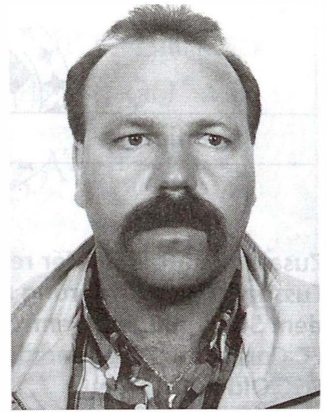
Abendöffnungszeiten für geschlossene Gesellschaften, Vereine,
Gruppen nach spezieller Absprache.

Tel. 421'62'98

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!

Spielerportrait:

Name :	Franco Guantario
Geburtsdatum :	22.05.1960
Sternzeichen :	Zwilling
Grösse :	179 cm
Gewicht :	92 kg
Haarfarbe :	Braun
Augenfarbe :	Braun
Zivilstand :	Geschieden
Beruf :	Lagerist
Lieblingsessen :	Riz Casimir
Lieblingsgetränk :	Coca Cola
Lieblingsschauspieler :	Sylvester Stallone
Lieblingsschauspielerin :	Ornella Muti
Lieblingsmusik :	Rock and Roll
Hobbies :	Fussball, Motorrad
Über was kannst Du lachen :	Über gute Witze
Was ärgert Dich :	Schlechte Witze
Sportliche Laufbahn :	Über die Jun.-Abteilungen bis in die 2. + 1. Liga
Trainer Laufbahn :	Jun./Pratteln, BCO 3. Liga, Laufenburg 3. Liga, Telegraph 3. Liga
Lieblingsverein :	Italienische Nationalmannschaft
Lebensmotto :	Leben und leben lassen





Junioren

Zusammenarbeit in der regionalen Fussball-Talentförderung zwischen dem SC Binningen, dem FC Concordia Basel und dem BSC Old Boys Basel

Der SC Binningen, der FC Concordia Basel und der BSC Old Boys Basel haben die Zusammenarbeit in der regionalen Fussball-Talentförderung vereinbart.

Das Ziel dieser Zusammenarbeit soll den ca. 1000 Junioren dieser drei Vereine eine noch bessere, ihrem Können entsprechende Fussballausbildung ermöglichen. Fussballtalente werden durch diese Vereine gezielt gesichtet, gefördert und für ihren späteren, fussballerischen Werdegang aufgebaut und begleitet. Die geplante Zusammenarbeit ist speziell auf die vom Schweizerischen Fussballverband (SVF) geschaffenen Strukturen im Junioren-Spitzenfussball sowie im Breitenfussball ausgelegt. Der FC Concordia Basel, der BSC Old Boys Basel und der SC Binningen sind im Spitzenfussball wie auch in den Meisterklassen des Breitenfussballs vertreten und schon mehrere Jahre etabliert. Diese Gruppierung im Junioren-Spitzenfussball ist ein Novum in der Region Nordwestschweiz.

Die Zusammenarbeit beschränkt sich zur Zeit nur auf die Kategorien A und B, d.h. diese drei Vereine sind in folgenden Leistungsklassen des Breiten- und Spitzenfussballs vertreten (bei den C-Junioren sind alle drei Vereine bereits in der C-Meistergruppe).

SC Binningen
B-Elite / A-Meister /

Elite / A-Reg. 1997/98
B-Meister (Ziel) / A-Meister /
A-Reg. 1998/99

FC Concordia Basel
U-16 / B-Elite / U-19
(Nachwuchs Nat. B) /
A-Meister 1997/98

U-15 / B-Reg. / U-18
(Nachwuchs Nat. B) /
A-Meister 1998/99

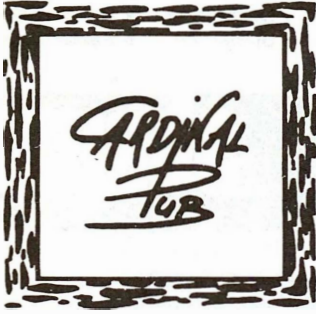
BSC Old Boys Basel
B-Meister / B-Reg. /
A-Elite / A-Reg 1997/98

B-Meister / B-Reg. /
A-Meister (Ziel) /
A-Reg. 1998/99

Diese Konstellation erlaubt eine optimale Förderung der besten Junioren und soll jedem Junior die beste Ausbildung ermöglichen. Durch die Gruppierung dieser drei Vereine können schon in der Rückrunde dieser Saison einzelne Junioren für zwei Vereine gleichzeitig qualifiziert werden, d.h. die Spielerlizenz hat seine Gültigkeit für Concordia/Old Boys oder für Concordia/Binningen. Die kommende Rückrunde soll als praktischer Versuch für diese neue Zusammenarbeit gelten.

Für Fragen steht der Junioren-Präsident gerne zur Verfügung.

Philippe von Niederhäusern

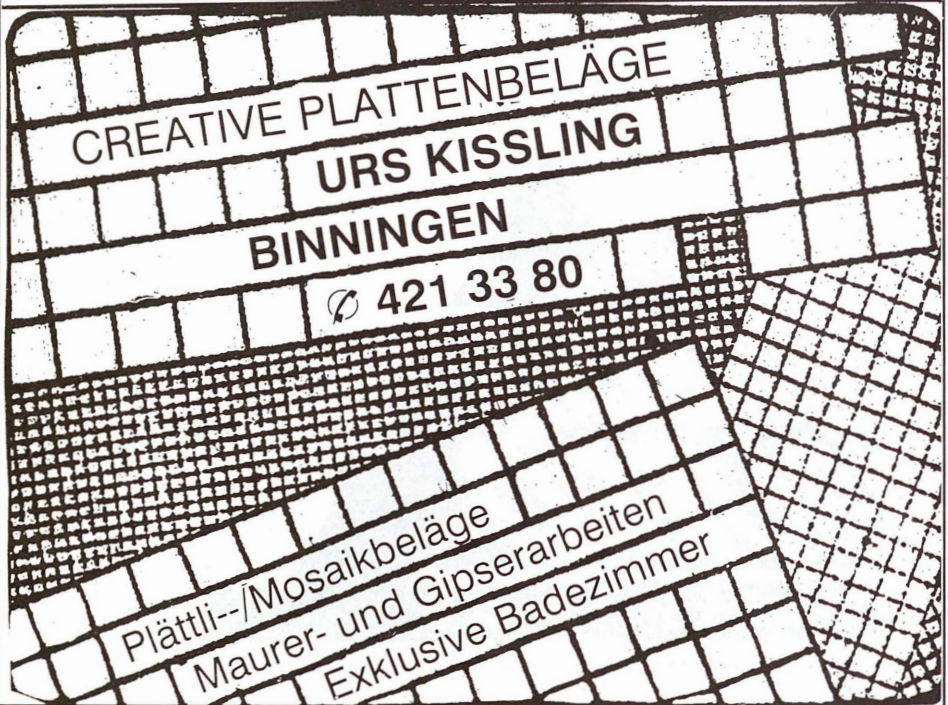


Hauptstrasse 91, 4102 Binningen
Tel. 061/421 31 00

BIS BALD

7 Tage
16.00 - 24.00 Uhr

Lucy Martin &
Jörg Maissen



Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!



Die vertrauensvolle
Wahl für sämtliche

- Neubauten
- Umbauten
- Renovierungen
- Sanierungen

stamm

Basel – Binningen – Münchenstein

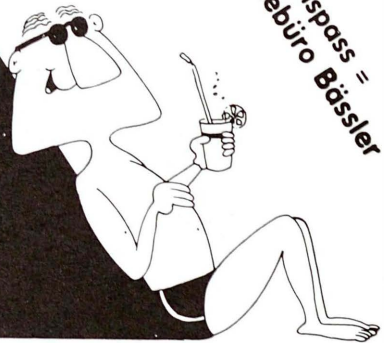
stamm-Kunden bleiben Stammkunden



REISEGARANTIE



Ferienspass =
Reisebüro Bässler



Hauptstrasse 1 CH-Binningen/BL Tel. 061/422 07 00 Fax 061/422 06 46

RESTAURANT KRONE

- gepflegte, italienische Küche
- schönes Gartenrestaurant

Lydia + Angelo Castiglioni - Rigling

Hauptstrasse 127

Tel. 061 421 20 42

4102 Binningen / BL

Fax 061 421 59 95

Öffnungszeiten:
10.00 - 14.00 / 18.00 - 23.30 Uhr
So/Mo geschlossen
+ alle Feiertage

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!

Black Stars Hallenturnier Jun. B

Die Spieler und ich freuten sich, zum Abschluss der Wintersaison noch ein letztes Hallenturnier spielen zu können. Voll motiviert und mit sehr viel Siegeswillen gingen wir an die Spiele ran. Wir gewannen sogleich auch das erste wichtige Spiel gegen Liestal. Die nächsten zwei Spiele gegen Nordstern und Wohlten endeten unentschieden. Darum mussten wir die letzten beiden Spiele gegen Gelterkinden und Döttingen unbedingt gewinnen, um Gruppensieger zu werden. Der Siegeswille hatte sich schliesslich auch zu unseren Gunsten ausbezahlt. Im Halbfinale trafen wir auf die Gruppenzweiten der Gruppe 1, die Old Boys. Anfangs beherrschten wir klar das Spiel. Mit der Zeit gaben wir etwas nach, konnten aber dennoch das Spiel sicher mit 3:2 für uns verbuchen. Das Finalspiel stand uns nun bevor. Die beiden besten Mannschaften trafen jetzt aufeinander. Der FC Black Stars, der bisher alle Spiele gewonnen hatte, war unser Finalgegner. Wir starteten sehr gut und gingen mit 3:1 in Führung. Leider bekamen wir eine 2-Minutenstrafe, die den Umschwung einleitete. Wir unterlagen trotz starkem Einsatz mit 6:3. Ich habe mich über den zweiten Platz sehr gefreut. Für die gute Leistung und das Engagement danke ich den Jungs und gratuliere zu ihrem Erfolg.

Daniel Worni

Pilotprojekt 9er Fussball

Um den Übergang vom D zum C Junior (D-7er Fussball, Kleinfeld / C 11er Fussball, normales Spielfeld) zu erleichtern, wird auch in unserer Region in der Rückrunde probeweise der «9er Fussball» eingeführt. Wie schon der Name sagt, werden sich 9 Spieler gegenüberstehen und auf verkleinertem Normalfeld gegeneinander antreten. Bei einer Spiel-

feldgrösse von 67 x 50 Meter und einer Minimalgrösse von 60 x 45 Metern. Es wird auf 5 m breite und 2 m hohe Tore gespielt, die auf die 16er Linien vom normalen Spielfeld gestellt werden. Es gelten die folgenden Spielregeln:

- Abseits: Es wird nach der normalen Abseitsregel gespielt.
- Torhüter: Der Torhüter darf den Ball nur innerhalb des Strafraumes mit den Händen berühren.
- Abstoss: Der Abstoss erfolgt durch einen Spieler oder durch den Torhüter vom Torraum aus gemäss den offiziellen Spielregeln. Der Ball muss direkt aus dem Strafraum ins Spielfeld getreten werden. Erst wenn der Ball die Strafraumgrenze Richtung Spielfeld in vollem Durchmesser überquert hat, ist er im Spiel und darf durch einen anderen Spieler übernommen werden.
- Rückpass zum Torhüter: Im Hinblick auf die C-Meisterschaft wird die Rückpassregel angewendet.
- Penalty: Ein Vergehen innerhalb des Strafraumes hat einen Penalty zur Folge. Penaltypunkt: 7.5 m vor dem Tor.
- Eckstoss: Der Eckstoss wird auf der Höhe des Schnittpunktes des Strafraumes beiderseits des Tores getreten (16.5 m kurzer Corner). Der Schiedsrichter hat dafür zu sorgen, dass zwischen den Spielern, der den Eckball spielt und ihn am nächsten stehenden Gegner genügend Abstand (6 m) besteht.

Die Spielzeit beträgt 2 x 35 Minuten. Speziell ausgebildete Schiedsrichter leiten die Spiele. Unsere Da Mannschaft wird an diesem Pilotprojekt teilnehmen. Ich bin auf den Ausgang dieser Neuerung gespannt. Allen Junioren, die daran teilnehmen, wünsche ich viel Glück und Erfolg und vor allem Freude.

Rocco D'Addio



Humor

Der Arzt hat meinem Bruder empfohlen, das Fussballspielen aufzugeben“, erzählt Susi. – “Wieso, ist er krank?“ – I wo...Er hat ihn spielen gesehen!“

Die blonde Susi: “Geben Sie mir bitte 20 Brötchen“. – “Da wird doch die Hälfte hart!“ – “Okay, dann nehme ich eben 40“.

Fragt ein Sportreporter den Fussballer: “Und was empfinden Sie, wenn Ihre Mannschaft gewinnt?“ – “Kann ich ihnen leider nicht sagen, ich bin erst zwei Jahre bei diesem Verein!“

Mit René gehe ich nie mehr in eine Disco,“ schimpft Charly. “Mit dem muss man sich ja schämen. Der Kerl hat nie Geld bei sich!“ – “Wieso, wollte er dich anpumpen?“ – “Er mich? Nein...Als ich ihn bat, mir Geld zu leihen, hatte er wieder einmal keines!“

Der Klempner: “Ich komme, um das Waschbecken bei ihnen zu reparieren“. – “Aber das ist doch gar nicht kaputt“. – “Ja, haben sie mich denn nicht selbst gerufen, Frau Müller?“ – “Müller? Ich heisse Meier. Familie Müller ist vor einem Jahr ausgezogen!“ – “Das ist ja unglaublich! Erst bestellen die Leute dringend einen Klempner, und dann ziehen sie einfach um!“

Zwei Irre spielen Fussball. Nach 45 Minuten stöhnt der Eine: “Okay, jetzt bist Du der Ball...“

Bei der Bundeswehr wird Munition ausgegeben. Warnt der Offizier: “Vorsicht, Männer! Neulich sind bei dieser Gelegenheit zehn Mann in die Luft geflogen!“ Sagt Schmitt: “Och, das kann uns nicht passieren! Wir sind ja nur fünf!“

Der Stationsarzt zur Lehrschwester: “Haben Sie dem Patienten von Zimmer zwei Blut abgenommen?“ – Ja, natürlich, aber mehr als 6 Liter habe ich aus dem nicht rausgenommen.“

Ihr Fachgeschäft in Binningen:

KEBA Schloss- und Schlüsselservice

Hauptstrasse 67

4102 Binningen, Telefon 421 42 77

Schlossreparaturen und Montage
Schloss – Schlüssel
Schliessanlagen und Beschläge
sowie Kassetten, Sicherheitsrosetten
und Sicherheitsketten

MÜLLER & PARACCHINI Inhaber O. Schnell



Grabdenkmäler, Steinhauerei
Fassaden-Renovationen, Cheminée

Bottmingerstrasse 32, 4102 Binningen
Telefon 061 421 1651 oder 761 56 40
Telefax 061 421 16 46

Gasthof Bottminger Mühle



Warme Küche bis 23 Uhr
Samstag ab 14.00
und Sonntag geschlossen

Jacques + Nora Jauslin-Gutzwiller
4102 Binningen, Telefon 061 – 421 29 00

sanitär schweizer ag.

Apparate und Installationen für die Haustechnik

Neu- und Umbauten
Gasinstallationen
Reparatur- und Boiler-Service
Badezimmer-Einrichtungen
Waschautomaten
Solaranlagen

Kirschtalrain 5
CH-4102 Binningen
Tel. 061 / 42111 70
Fax 061 / 42111 03
Natel 079 / 44813 37

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!



DAS BINNINGER
RESTAURANT
'ZUR MÜNZE'

Mit Saal und Kegelbahn
Auf Ihren Besuch freut sich
die Wirtin Marietta Grass

Josef Merschnigg

Hauptstrasse 63

Binningen

Telefon 421 44 47

Spezialgeschäft für
Spannteppiche, Decken, Wände,
Treppenbeläge, Teppich-Reinigung,
Holzdecken, eigene Montage, Vorhänge.
Parkettboden legen, schleifen und versiegeln.

30 Festgarnituren zu vermieten!

allmilmö

Die Wohnkultur
in Küche und Bad

IHRE TRAUMKÜCHE

Mit Sorgfalt geplant und eingebaut durch Ihren Spezialisten

athoplan

innenausbau **küche + bad**

Baslerstrasse 55 4102 Binningen Tel. 061 422 03 22

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!

SPORTVERLETZUNGEN

«Muskelkrämpfe»

Eine Verletzung, die dem Sportler akute Schmerzen bereitet, ist der Muskelkrampf.

Ursache: Die Ursachen können vielfältig sein. Zu eng anliegende Kleidung z.B. zu enge Befestigung der Stutzen durch ungeeignetes Material verursachen Durchblutungsstörungen im Muskel und führen zum Krampf. Aber auch Überanstrengung, allgemeine Ermüdung, mangelhafter Trainingszustand und vor allem Mineral-salzverlust (vor allem im Sommer) müssen bei der Ursache beachtet werden.

Folge: Eine Muskelgruppe gerät in einen extremen Spannungszustand mit absoluter Bewegungseinschränkung. Der Muskel ist so nicht mehr funktionstüchtig.

Sofortmassnahmen: Die Dehnung des verkrampften Muskels.

Zweckmässige Hilfe: Stutzenbänder lösen und Unterschenkel vom Strumpf, Binden usw. befreien. Den Betroffenen auf den Bauch legen, dabei das Knie rechtwinklig beugen und die Fussspitze schienbeinabwärts drücken. Ideal ist eine Dehnung von 15 Sekunden, die 4- 5x wiederholt wird. Danach kann der Muskel mit Natur-eis, Sport-Fit oder Frisch+Fit abgerieben werden.

Der Oberschenkelkrampf (Rückseite): Der Betroffene liegt auf dem Rücken. Das verkrampfte Bein wird angehoben. Mit einer Hand wird das Fussgelenk von der Ferse aus gefasst, die andere Hand wird mit festem Druck auf die Kniescheibe gelegt, so dass das Knie voll gestreckt bleibt. Das so nach oben gedrückte Bein wird in dieser Stellung ca. 15 Sekunden im ersten spürbaren Widerstand gehalten. Das ist auch mehrmals zu wiederholen. Nun beugt man das Knie so, dass die Fusssohle auf dem Boden steht und der Muskel wird nun wieder mit Sport-Fit oder Frisch+Fit eingerieben.

Vorbeugung: Guter Trainingszustand, gründliches Aufwärmen, Schweißverlust ausgleichen durch Sport-Drinks.



SCB-Familie

Kartengrüsse aus aller Welt

Aus Rio De Janeiro: Viele Grüsse und alles Gute fürs 1998. *Walti, Alex, Dani, Werni, Remy, Rolf, Roger, Hansi.*

Aus Miami Beach: Bei Temperaturen um 25 Grad geniessen wir die Sehenswürdigkeiten von Florida und wünschen ein erfolgreiches 1998. *Andrea Furrer, Rico Castioni*

Aus Thailand: Aus dem sehenswerten, wilden und gastfreundlichen Norden Thailands grüsst mit spez. Grüssen an die 3. *Thomi.*



Redaktionsschluss

Cluborgan 2/98

10. Mai 1998

Berichte bitte an

Rocco D'Addio

Rottmannsbodenstr. 4

4102 Binningen 1

Aus den Maldives: Viele Grüsse aus unseren Flitterwochen auf Holiday-Land senden Euch Schiedsrichterkollege *Roger* und *Judith.*

Frohe Weihnachten und die besten Wünsche zum Neuen Jahr: *Gazzola Weine.*

Frohe Festtage sowie alles Gute für das kommende Jahr: *Buchdruckerei Lüdin AG.*

Dr Schtorch het zuegschlage

E Nacht het d'Muetter glitte und di brocht, Näschtpuuz, e chlins Wäseli, e zarts Greseli, es rots Röseli. Ach, alli Nämme wo's gid, düte das Wunder nid. Am 29. Novämber 1997 isch dr *Michael Dominique* uf d'Wält cho. Mir händ e riese Freud! *Stephanie, Anja, Philippe, Solweig, Franz.*

Über die Ankunft eines neuen Gastes – *Milène-Nadine* – freuen sich *Silvia & René Meier.*

Am Valentin's Tag, 14. Februar 1998, ist *Fatima* geboren. Die glücklichen Eltern: *Thomas und Beatrice Bünter.*

Die ganze SCB-Familie gratuliert den neuen Erdenbürgern!

Todesfall

Wir erhielten die schmerzliche Nachricht vom Tode von

Arthur Fretz-Patt

und entbieten den Angehörigen unser herzliches Beileid.

HERZOG Sport

**DAS EINKAUFSPARADIES MIT EINER
BIKE-AUSWAHL, DIE ALLE GRENZEN SPRENGT**

800 m² Verkaufsfläche

Binningen Telefon 421 29 85
Oberwilerstrasse 16-20

**RESTORANT
FELLINI**

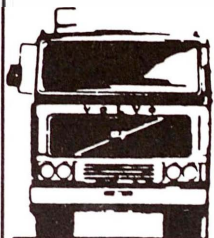
B E I M W A S S E R T U R M

RESERVOIRSTRASSE 201 • 4059 BASEL
TEL 061/361 57 57 • FAX 061/361 72 70
MONTAG GESCHLOSSEN

Herr
Monigatti Alfredo
Oberwilerstrasse 11
CH-4102 Binningen BL

P.P.
4102 Binningen 1

Lamprecht Transport



Für Ihre Land- und Seetransporte...

Peter Merian-Str. 48
Postfach
4002 Basel
Telefon 061 / 284 74 74

Für Ihre Geschäfts- und Privatreisen...

Bleicherweg 21
8039 Zürich
Telefon 01 / 286 20 10



Für Ihre Luftfracht- Sendungen...

Frachtgebäude
Postfach
4030 Basel-Flughafen
Telefon 061 / 325 28 66

